

6. 09. 12

Niederschrift
über die 21 . öffentliche Sitzung
des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses
am Dienstag, den 11.09.2012

Tagungsort: Rathaus, Sitzungssaal, Markt 4, Heiligenhafen

Beginn: 19.00 Uhr

Ende: 21.03 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzender

Stv. Gottfried Grönwald

b) als Mitglieder

Stv. Ekkehard Hermes

Stv. Peter Ascheberg

Stv. Gerhard Poppendiecker

Stv. Simon Schulz

Stv. Florian Kinnert

Stv. Gerd Panitzki (für Stv. Rainer Rübenhofer)

Stv. Peer Hansen

Erster Stadtrat Stephan Karschnick (für Günter Möhlmann)

Robert Karsten

Bernd Lüthmann

c) von der Stadtvertretung

Stv. Günther Thiel

Stv. Joachim Schmidt-Uwis

d) vom Büro Planung kompakt

Frau Teske (einschließlich TOP 5)

e) von der Verwaltung

Bürgermeister Müller

Herr Quattek

Herr Brandt

Herr Schütt zugleich als Protokollführer

Anzahl der Pressevertreter: 1

Anzahl der Zuhörer: 4

Der Vorsitzende, Stv. Gottfried Grönwald, begrüßte die Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 1

Genehmigung der Tagesordnung

Der Vorsitzende teilte mit, dass für den TOP 12 Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vorliegen und beantragte, diesen TOP in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten. Die folgende Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen:

Tagesordnung:

A Öffentlicher Teil

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Einwendungen gegen die Niederschriften über die 20. öffentliche Sitzung des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses am 05.06.2012 sowie die Begehung der Kleingartenkolonien am 30.06.2012
3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für einen Solarpark
6. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 76 (Reisemobilstellplatz am Gill-Hus)
7. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 (Vorplatz Seebrückenpromenade – Sondergebiet Gastronomie)
8. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 84 (Aufspülfläche zwischen Straße Steinwarder und der Strandpromenade)
9. Straßenbeleuchtung Steinwarder
10. Herstellung von Stellplätzen auf dem Grundstück Flur 8, Flurstück 64/2 im Altstadtbereich in Heiligenhafen
11. Anträge und Anfragen

B Nichtöffentlicher Teil

12. Vertragsangelegenheiten

C Öffentlicher Teil

13. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 2

Einwendungen gegen die Niederschriften über die 20. öffentliche Sitzung des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses am 05.06.2012 sowie die Begehung der Kleingartenkolonien am 30.06.2012

Einwendungen gegen die Niederschriften über die 20. öffentliche Sitzung des Umwelt-, Bau- und Kleingartenausschusses sowie der Begehung der Kleingartenkolonien wurden nicht vorgebracht.

Zu TOP 3

Mitteilungen

- 3.1 Herr Schütt teilt mit, dass der Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein nach Prüfung keine Notwendigkeit für eine Veränderung der jetzigen Sichtverhältnisse im Bereich der Anschlussstelle Heiligenhafen-Mitte sieht. Die Annäherungssicht im Einmündungsbereich in einem Abstand von ca. 10 m vom Rand der übergeordneten Straße ist gegeben. Des Weiteren sind der Polizei keine Unfälle in diesem Bereich bekannt.

Zu TOP 4

Einwohnerfragestunde

Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern wurden nicht vorgebracht.

Zu TOP 5

Antrag zur Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung eines Bebauungsplanes für einen Solarpark

Frau Teske vom Büro Planung kompakt erläuterte die Planungen für die beabsichtigte Errichtung eines Solarparks und stand für Fragen der Ausschussmitglieder zur Verfügung.

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Errichtung eines Solarparks südlich der Carl-Maria-von-Weber-Straße (Fläche 1) wird nicht zugestimmt.

Hinsichtlich der Errichtung eines Solarparks südlich der A 1 (Fläche 2) bleibt zunächst die Fortschreibung des Regionalplans abzuwarten. Sollten sich die Planungen für Windkraftanlagen nicht realisieren lassen, ist zunächst eine Abstimmung mit den Nachbargemeinden über die Errichtung eines Solarparks auf der Fläche 2 durchzuführen. Anschließend ist diese Angelegenheit den städtischen Gremien erneut vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 6

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 76 (Reisemobilstellplatz am Gill-Hus)

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Vorentwurf zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 76 (Reisemobilstellplatz am Gill-Hus) mit Begründung wird in der vorliegenden Fassung gebilligt. Der Stellungnahme der Verwaltung zu den eingegangenen Anregungen wird nach eingehender Abwägung gemäß § 1 Abs. 6 BauGB zugestimmt.

Der Entwurf zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 76 mit Begründung ist gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder:	13
Anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	--
Stimmenthaltungen:	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 7

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 83 (Vorplatz Seebrückenpromenade – Sondergebiet Gastronomie)

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die während der öffentlichen Auslegung der Entwürfe des Bebauungsplanes Nr. 83 (Vorplatz Seebrückenpromenade) und der Begründung vorgebrachten Anregungen hat die Stadtvertretung geprüft und nach eingehender Abwägung die vorgelegte Stellungnahme der Verwaltung beschlossen.

- Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen, die Anregungen vorgebracht haben sowie die Träger öffentlicher Belange, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder:	13
Anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	--
Stimmenthaltungen:	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 8

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 84 (Aufspülfläche zwischen Straße Steinwarder und der Strandpromenade)

Der Stadtvertretung wird empfohlen, folgenden Beschluss zu fassen:

- Für den Bereich zwischen Steinwarderstraße und Strandpromenade wird der Bebauungsplan Nr. 84, der die Errichtung einer Stellplatzanlage für den Sportboothafen sowie einer öffentlichen Parkplatzanlage vorsieht, aufgestellt.
- Mit der Erarbeitung des Planentwurfs ist ein Planungsbüro im Einvernehmen mit der Stadt zu beauftragen.
- Die öffentliche Unterrichtung und Erörterung über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wird durch eine 14tägige Auslegung im Fachdienst Bauverwaltung durchgeführt.
- Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, sind entsprechend § 3 Abs. 1 Halbsatz 2 BauGB zu unterrichten und zur Äußerung auch im Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufzufordern.

5. Die Anzahl der zu errichtenden öffentlichen Parkplätze soll den Bestand vor Errichtung der Seebrückenpromenade (376 Parkplätze) nicht unterschreiten
6. Mit den Heiligenhafener Verkehrsbetrieben ist eine Vereinbarung abzuschließen, die die Stadt kostenfrei hält.
7. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekanntzumachen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
8. Die öffentlichen Parkplätze sind mit einer Mindestbreite von 2,60 m vorzusehen. Weiterhin sind ausreichende Behindertenparkplätze vorzusehen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Ausschussmitglieder:	13
Davon anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	--
Stimmenthaltungen:	--

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine Ausschussmitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Zu TOP 9

Aus- und Einbau der Straßenbeleuchtung im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahme Steinwarder im Bereich der neu zu bauenden Gehwege auf der Nordseite des Binnensees

Die Verwaltung wird beauftragt, bis zur Sitzung des Finanzausschusses eine genaue Kostenermittlung unter Berücksichtigung der zu erwartenden Fördermittel und der evtl. zu erhebenden Ausbaubeiträge vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig.

Zu TOP 10

Herstellung von Stellplätzen auf dem Grundstück Flur 8, Flurstück 64/2 im Altstadtbereich in Heiligenhafen

Ein Beschluss in dieser Angelegenheit wurde nicht gefasst.

Zu TOP 11

Anträge und Anfragen

- 11.1** Stv. Peer Hansen fragte an, ob im Bereich Schmiedestraße/Mühlenstraße die Aufstellung eines Verkehrsspiegels vorgesehen ist. Herr Quattek teilte mit, dass dies im Rahmen der von der Firma Groth & Co. durchzuführenden Restarbeiten geschehen wird.
- 11.2** Erster Stadtrat Stephan Karschnick bat nochmals um die Vorlage einer Aufstellung der zu erwarteten Folgekosten für die Errichtung der Fluttore.
- 11.3** Erster Stadtrat Stephan Karschnick fragte an, aus welchem Grund die Arbeiten im Bereich der Hochwasserschutzmaßnahme Ferienpark zurzeit nicht weitergeführt werden. Bürgermeister Müller teilte hierzu mit, dass aufgrund der Bodenbeschaffenheiten im Bereich der Stellplatzanlage des Ferienparks zurzeit mehrere bauliche Varianten geprüft werden. Eine Entscheidung kann jedoch nur durch die Eigentümerversammlung erfolgen, die erst am 03.11.2012 stattfindet.
- 11.4** Erster Stadtrat Stephan Karschnick bat um Mitteilung, wann mit dem Abschluss der Arbeiten für die Hochwasserschutzmaßnahme Steinwarder zu rechnen ist. Bürgermeister Müller teilte mit, dass die Arbeiten trotz erheblicher Probleme im April 2013 abgeschlossen werden sollen.
- 11.5** Herr Karsten bat um Mitteilung, ob die neu errichtete Friedhofsmauer in der Schmiedestraße noch ansprechend gestaltet wird. Bürgermeister Müller erklärte, dass oberhalb der Mauer in Kürze ein Zaun errichtet wird. Weiterhin ist eine Rankbepflanzung der Mauer vorgesehen.

Zu TOP 12

Vertragsangelegenheiten

Siehe Anlage.

Zu TOP 13

Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit wurden die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefassten Beschlüsse bekanntgegeben.

Der Vorsitzende schloss die Sitzung um 21.03 Uhr

(Vorsitzender)



(Protokollführer)

gesehen:



Bürgermeister